

FISCHELNER WOCHEN

Mitteilungen und Neues aus

Fischeln, Königshof, Stahldorf,

Donksiedlung, Oberend, Bösinghoven

Osterath in div. Auslagen

Für die Woche vom 29. August bis 4. September 2026

Nr. 35

50 Jahre TAM – das Avantgarde-Theater am Marienplatz

Überraschende Ton- und Literatur-Collage zum Jubiläum

TAM – das andere Theater. Schon die Gastspielorte und Anlässe, die das TAM bespielt hat, lesen sich wie ein Kaleidoskop der Avantgarde-Kultur. Eine Sparte, die sich überwiegend der zeitgenössischen Musik und Literatur widmet. Seit 1976 leitet Pit Therre das von ihm gegründete

Teater, in dem er als Regisseur, Autor und Mitwirkender im Lauf der Jahre der internationalen avantgardistischen Autoren-Elite ein Podium bot und so das TAM zu einem festen Begriff in der Szene gemacht hat. Mit Arbeiten von zum Beispiel Mauricio Kagel, Ernst Jandl, Karlheinz



Fotos: HEH



Hier am Marienplatz 81, 47807 KR-Fischeln findet das einzige Nachtprogramm im September anlässlich des 50-jährigen TAM-Jubiläums statt.

TAM – Theater am Marienplatz – ein Begriff für internationale Avantgarde-Kultur.

weiter auf S. 2 ➔

Abrechnung über die Pflegekasse ab Pflegegrad I

Jetzt
kostenloses
Erstgespräch
vereinbaren



Gemeinsam im Alltag

ALLTAGSBEGLEITER
Krefeld Süd

Wir sind
auch samstags
für Sie im
Einsatz

Wir unterstützen Sie bei:

- Hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Erledigungen und Arztbesuchen
- Gesellschaftlichen Unternehmungen
- anfallenden Gartenarbeiten
- diversen bürokratischen Anliegen

Wir leisten Ihnen Gesellschaft bei ...

- Freizeitaktivitäten
- diversen Begleitfahrten

Wir begleiten Sie auch in Ihrer Nähe...

Krefeld | Meerbusch | Willich | Tönisvorst
Oppum | Kempen | Hüls | Inrath | Bockum
Traar | Verberg | Elfrath | Gartenstadt

📍 Kölner Str. 465 • 47807 Krefeld
☎ 02151 – 928 24 43
✉ kontakt@alltagsbegleiter-krefeld-sued.de
🌐 www.alltagsbegleiter-krefeld-sued.de

Zuverlässigkeit, Flexibilität, Sorgfalt und Gutherzigkeit sind unsere Stärken!



KÖNIGSHOF
IMMOBILIEN GMBH



**VERLÄSSLICH ERFOLGREICH
SEIT ÜBER 30 JAHREN.**

*„Kompetenz weitergeben.
Vertrauen bewahren.“*

Michael Giesen und Lina Mansel,
Geschäftsführung

FUNDIERTE UND SCHNELLE WERTERMITTLUNG INKLUSIVE.

KÖNIGSHOF IMMOBILIEN GMBH • Tel. 02151 39 16 66 • www.koenighshof.com

Stockhausen, Suchan Kinoshita oder Gerhard Rühm wird monatlich mit rund einem Dutzend Mitspielern ein eigenständiges Programm angeboten. Die Aufführungen finden meist an einem Freitag statt und beginnen als Nachtprogramm um 22 Uhr. Das TAM besitzt einen ausgezeichneten Ruf und wird von Autoren als Erstaufführungs-Theater geschätzt. Vom Fischelner TAM aus nahm manches Projekt den erfolgreichen Weg auf nationale und internationale Bühnen. Häufig sind die Autoren persönlich vor Ort und/oder

in die Inszenierungen eingebunden. Engen Kontakt hält Hausherr Pit Therre zu Mauricio Kagel, der das TAM gern für besondere Projekte auswählt. Anlässlich des 50. Jubiläums präsentiert Pit Therre und das TAM-Ensemble eine einmalige Musik- und Wort-Collage aus diversen Werken verschiedener Autoren. Unter dem Titel „50 Jahre TAM mit und ohne TAM TAM – aber mit Zusatzprogramm“ läuft der Premierenabend als Nachtprogramm am 4. September 2026 um 22 Uhr. HEH

**Jeden Samstag
neue Angebote von
regionalen Händlern.**

**FISCHELNER
WOCHE**



GoldCard:
Mehr Vorteile. Mehr Freiheit.

Gute Zeit à la Card.

Im Restaurant, im Shop, online oder auf Reisen – mit der GoldCard von Mastercard oder Visa bezahlen Sie weltweit bequem bargeldlos. Und dank des umfangreichen Reise-Versicherungspakets genießen Sie zudem noch das gute Gefühl, abgesichert zu sein.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank
Krefeld eG

JHV beim Werbering Fischeln

Neue Vorstandsmitglieder gewählt

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung (JHV) des Fischelner Werberings brachten die Vorstandswahlen zum geschäftsführenden Vorstand folgende Ergebnisse. Bestätigt wurden der 1. Vorsitzende Adam Schröder und

Stefan Peeters als 2. Vorsitzender. Neu in das Gremium gewählt wurde Claudia Grigull als Schatzmeisterin. Mit auf der Tagesordnung waren die Vorbereitungen für Fischeln Open am 13. September. HEH



(v.l.) Adam Schröder, Claudia Grigull und Stefan Peeters.

Kunstaussstellung „Voyage, Voyage“ im Alten Güterbahnhof in Osterath

Im Rahmen ihrer Ausstellung „Voyage, Voyage“ laden die drei Künstler:innen Christa Riemann, Brigitte Cauquil und Andreas Zühlke in den Alten Güterbahnhof an der Ladestr. 3 in Meerbusch-Osterath vom 5. bis 13. September herzlich ein.

Ein Bahnhof ist ein Ort des Aufbruchs und der Ankunft – und damit wie geschaffen, um Geschichten von Reisen und fernen Ländern zu erzählen. In der Ausstellung eröffnen die beiden Malerinnen mit ihren jeweils ganz eigenen künstlerischen Perspektiven persönliche Blicke auf die Ferne und laden die Besucher dazu ein, sich auf eine besondere Reise zu begeben. Andreas Zühlke

ergänzt diese Eindrücke mit seinen ganz persönlichen Reisegeschichten, die er als Fotokünstler in ausdrucksstarken Bildern festhält.

Christa Riemann verarbeitet ihre Reiseerlebnisse in großformatigen Tierportraits. Begegnungen mit Tieren in diversen Ländern bieten die Grundlage ihrer Motivwahl. Die im Atelier entstandene Malerei besticht durch Tiefe und Lebendigkeit und lässt in die Seele des Individuums schauen. Am Ende eines umfangreichen Schaffensprozesses stehen Tierportraits, welche vor allem eines zeigen: das Wesen, die Persönlichkeit des Tieres. Brigitte Cauquil's Erinnerungen führen den Besucher nach Frankreich, die Dör-



Die drei Künstler:innen (v. l.) Christa Riemann, Andreas Zühlke und Brigitte Cauquil nehmen Sie im Rahmen ihrer Ausstellung „Voyage, Voyage“ im Alten Güterbahnhof in Osterath auf eine künstlerische Reise.

fer des Luberon haben es der Malerin von Strukturbildern besonders angetan. Über die Jahre hinweg hat sie mit der Abbildung von Mauern und Fassaden in den typischen provenzalischen Farben ihren eigenen Stil entwickelt. Ihre Bilder zeigen keine Dorfidylle, der Blick konzentriert sich auf Oberflächen und Texturen der dörflichen Fassaden, die mit ihrer Patina Gelebtes und Vergangenes erahnen lassen.

Wir flanieren durch die kleinen Gassen von Ménerbes oder Roussillon und genießen bei einem Glas Wein die Atmosphäre des Südens“, so die Künstlerin. Künstler Andreas Zühlke greift zur Kamera und

macht ein Foto – fertig. Dass es so einfach aber dann doch nicht ist, erkennt man schnell bei der Betrachtung seiner Werke. Denn wer heute Fotos macht, dessen Bilder stehen unweigerlich in Konkurrenz zu Millionen anderer Fotos. Hier besteht nur, wer einen ganz eigenen Stil entwickelt hat und sich damit klar von der Masse abhebt. Zühlke sticht nicht nur bei der Auswahl seiner Motive, sondern eben auch bei der Auswahl der Bildträger heraus: Über die Jahre hat er teils eigene Entwicklungs- bzw. Anfertigungsverfahren ausgearbeitet, die ihm nach wie vor ein gewisses Alleinstellungsmerkmal sichern.

Das erzeugt auch bei sich wiederholender Betrachtung eine gewisse Spannung.

Wann & Wo?

Zur Vernissage am Samstag, dem 05.09. ab 18 Uhr ist jeder herzlich willkommen. Die Ausstellung ist auch am Sonntag, den 06.09.26 sowie am 12. + 13.09. jeweils von 11 bis 18 Uhr geöffnet und wird von der Galerie Uerdingen unterstützt. Ort: Alter Güterbahnhof, Ladestr. 3, 40670 Meerbusch-Osterath. Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Weitere Infos auch im Netz unter www.cauquil.de oder www.galerieuerdingen.de. Red.

PEETERS ZWO: Trendige Mode im Pop Up-Store

Neue Geschäftsidee – Zusätzlicher Impuls für Fischeln

Der Fischelner Stefan Peeters ist immer für Überraschungen gut. Kurz nach der Komplettierung seiner Blumen-Boutique Peeters ZWO auf der Kölner Straße präsentiert der Florist in dem leerstehenden Ladenlokal neben dem Rathaus eine neue Geschäftsidee. Peeters nutzte die Chance und eröffnet am 10. September neben der Blumen-Boutique zusätzlich Peeters Zwo als Pop-Up-Store. Dieses Verkaufsformat stößt zurzeit auf großes Interesse, um Leerstände zu revitalisieren, frischen Wind in die Infrastruktur zu bringen und die Angebots-Vielfalt zu komplettieren. Anstelle eines klassischen Leerstands bietet dieses Modell die Möglichkeit, neue attraktive Angebots-Strukturen zu testen – meist mit kurzfristigen Mietverträgen.

Eine echte Win : Win-Situation für Handel und Vermieter.

Zurück zu Peeters ZWO Pop-Up-Store. Nach der erfolgreichen Einführung des Stammgeschäfts zeigte sich sehr schnell, mit der besonderen Angebotspalette der ‚schönen Dinge‘ lag man goldrichtig. Stefan Peeters: „Mit der Zeit stellte sich jedoch heraus, dass der Modebereich und die entsprechenden Accessoires auf große Resonanz stießen. Das führte zu der Überlegung, diesem Sortiment mehr Aufmerksamkeit zu widmen.“ Das Ergebnis: Peeters ZWO Pop-Up am Rathaus. Ab dem 10. September darf man sich also auf Spannendes, Überraschendes und Angesagtes rund um Mode, Accessoires und Lifestyle in aktueller Auswahl freuen.

HEH



Noch lässt sich ‚Peeters ZWO Pop-Up‘ nur erahnen. Aber ab dem 10.9. wird dort ein spannendes Sortiment rund um junge Mode und Accessoires präsentiert.

VERKAUF

URLAUBSGEFÜHL IM EIGENEN ZUHAUSE!

Fischeln | Einfamilienhaus mit Garage
 | 4 Zimmer, 2 Bäder auf ca. 150 m² Wfl.
 | ca. 668m² Grundstück | ca. 85 m²
 große überdachte Carportfläche |
 Garten mit Gartenteich | Pool |
 Wellnesbereich im Untergeschoss
 mit Ofensauna und Infrarotkabine |
 Photovoltaikanlage, ca. 9,5 kWp
 Keine Käuferprovision!

Kaufpreis 777.900 €

Verbrauchsausweis: 105,0 kWh (m²a),
 Elektro, BJ.1979, Klasse D

TRIMPOP & TRIMPOP

IMMOBILIEN

02151. 36 99 88 0

Kölner Str. 591 | 47807 Krefeld

2001829-020



Noch arbeiten die Handwerker im zukünftigen Peeters ZWO Pop Up.

Gültig vom 31.08.2026 - 05.09.2026

GETRÄNKEWELT®

DIE GETRÄNKE KÖNNER

Bitburger
versch. Sorten
20 x 0,5 l o. 24 x 0,33 l
(1 l = 1,40/1,77)

13.99

zzgl. 3,10/3,42 Pfand

Königshof Pils o. Alt
20 x 0,5 l
(1 l = 0,90)

8.99

zzgl. 3,10 Pfand

Gerolsteiner Mineralwasser
versch. Sorten
12 x 0,75 l Glas
(1 l = 0,67)

5.99

zzgl. 3,30 Pfand

Schloss Quelle Mineralwasser
versch. Sorten
12 x 1 l PET
(1 l = 0,50)

5.99

zzgl. 4,50 Pfand

GETRÄNKEWELT®

Alle Preise in Euro • Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Abholpreise • Nur solange der Vorrat reicht
 Abgabe nur an private Haushalte und in handelsüblichen Mengen • Nicht jeder Artikel ist in jedem Markt vorhanden
 Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

DIE GETRÄNKE KÖNNER

Willicher Str. 7
Krefeld-Fischeln
Tel. 02151 / 62 32 115

**Immer auf zack –
mit Ihrer**

FISCHELNER
WOCHE

Gute Handwerker vor Ort

neumeyer
Haustür • Veranda • Sonnenschutz
Handwerk mit Begeisterung!

Dirk Neumeyer
Hammersteinstraße 1
47807 Krefeld

Telefon (0 21 51) 7 63 55 70
E-Mail: info@neumeyer-hv.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Montag - Freitag 09.00 - 13.00 Uhr
Montag - Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

oder im Internet:
www.neumeyer-hv.de



2003902-002

RAMACKERS
TIEF- UND STRASSENBAU GMBH

Tief- und Straßenbau
Gartengestaltung
Pflasterarbeiten aller Art

Tempelsweg 7b
47918 Tönisvorst
Tel. (0 21 51) 97 08 08
Fax (0 21 51) 97 08 07

2000174-001

Maassen
Schreinerei & Möbel

- Haustüren
- Innenausbau
- Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
- Individuelle Möbelfertigung

Franz-Hitze-Straße 10a · Krefeld
Telefon 021 51 / 39 78 10
www.moebel-maassen.de

2000100-003

WTK
WÄRME
TECHNIK

Ihr kompetenter Partner
für technische Gebäudeausrüstung
Heizung • Lüftung • Sanitär • Klima
Öl- und Gasfeuerungen • Kundendienst

Obergath 126 · 47805 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 3 19 50 · Fax 31 95 20

2000405-006

Malerbetrieb Beckers
Inh.: Frank Beckers

Saassenstr. 30 · 47807 Krefeld
Tel.: 0 21 51 / 30 89 76 · Fax: 0 21 51 / 30 89 78
maler.beckers@t-online.de

2000976-001

Trina & Jakob – Das Hülser Sommerfest geht in die dritte Runde

Live-Musik, Genuss und Familienprogramm am 29. August

Am Samstag, 29. August, heißt es bereits zum dritten Mal: Willkommen bei Trina & Jakob – Das Hülser Sommerfest! Ab 16.00 Uhr verwandelt sich der Green Business Park in Hülse erneut in einen Treffpunkt für Musikfans, Familien, Nachbarn und Freunde. Der Eintritt ist frei.

Was 2024 als Sommerfest des Terrassendach-Händlers begann, hat sich inzwischen zu einer festen Größe im Hülser Veranstaltungskalender entwickelt. Auch in diesem Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Open-Air-Programm mit Live-Musik, kulinarischen Highlights und vielen Angeboten für

Groß und Klein.

Drei Live-Bands sorgen für Festivalstimmung

Musikalisch bietet Trina & Jakob 2026 ein abwechslungsreiches Programm: RETROnic bringt mit den größten Dance-, Eurodance- und Pop-Hits der 90er echtes Nostalgie-Feeling auf die Bühne. Authentischer Sound, starke Sängerinnen und eine mitreißende Show lassen das Lebensgefühl eines ganzen Jahrzehnts wieder aufleben.

Mr. Wally begeistert mit einer energiegeladenen Mischung aus Rock, Punk und Pop. Bekannte Songs werden neu interpretiert und mit

viel Spielfreude, Humor und jeder Menge Bühnenpräsenz präsentiert.

Den Abschluss des Abends übernimmt 12 Inch. Mit ihrem erfolgreichen Programm „Best of Elektro-Pop“ und den größten Hits von Depeche Mode, Duran Duran, A-ha, OMD und vielen weiteren Ikonen der 80er Jahre sorgt die Band für einen stimmungsvollen Festivalsausklang. Eine beeindruckende Licht- und Videoshow macht den Auftritt zu einem besonderen Erlebnis.

Ein Fest für die ganze Familie

Neben dem Bühnenprogramm erwartet die Besucher ein vielfältiges gastronomisches Angebot. Mit dabei sind unter anderem Bubbler Bräu, Da Holsche Pole und der Kempener Rollgrill, die für kühle Getränke und leckere Speisen sorgen. Für die kleinen Gäste steht eine große Hüpfburg bereit. Auch regionale Partner wie o2 Vodafone

Hülse unterstützen das Sommerfest und tragen dazu bei, dass Trina & Jakob zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie wird.

„Trina & Jakob ist inzwischen weit mehr als ein Sommerfest – es ist ein Treffpunkt für Menschen aus Hülse und der gesamten Region geworden“, sagt Veranstalter Marcel Nieß. „Wir möchten einen Ort schaffen, an dem Jung und Alt gemeinsam einen entspannten Sommertag verbringen, Live-Musik genießen und einfach eine gute Zeit haben. Genau dieses Gemeinschaftsgefühl macht unser Sommerfest jedes Jahr aufs Neue besonders.“

Veranstaltungsinformationen

Trina & Jakob – Das Hülser Sommerfest; Samstag, 29. August um 16.00 Uhr; Green Business Park, Odilia-von-Goch-Straße 16, 47839 Krefeld-Hülse; Eintritt frei! Weitere Informationen: www.trinaundjakob.de

TECHNIK PARTNER

Maybachstraße 157
47809 Krefeld
Tel.: 02151 - 543888
Mail: info@technikpartner.net
www.technikpartner.net

VOR ORT
...STATT WORLD WEIT WEG

Technik-partner

HIFI SAT TV NETZWERK WERKSTATT ALARM ANLAGEN KLINGELANLAGEN

2005585-003

Jahresausflug der kfd St. Clemens-Fischeln

Mitte August 2026 fand der Jahresausflug der kfd-St. Clemens-Fischeln statt. 50 Teilnehmerinnen meldeten sich an.

Bei sommerlichen Temperaturen fuhr die Gruppe in Richtung Neuss. Hier wurde in der Innenstadt das Quirinus-Münster besichtigt. Die Damen erhielten historische Informationen über einer der bedeutendsten Sakralbauten in Deutschland. Früher war das Münster eine Klosterkirche, die auch heute noch als Pilgerstätte im Rheinland eine große Bedeutung hat. Ein erfreuliches Erstaunen gab es, als die Besucher am Restaurant Vogthaus das „Schützenglockenspiel“ erlebten. Im Brauhaus wurde das Mittagessen eingenommen. Danach wurde die Fahrt zur Landesgartenschau fortgesetzt. Auch hier gab es eine informative und fachkundige Führung über die LAGA. Es wurde den Mitreisenden auch dort genügend Zeit zur freien Verfügung gestellt. Gut gelaunt und mit vielen neuen Eindrücken wurde am späten Nachmittag die Heimreise angetreten.

Red.



„Verschiebe die Dankbarkeit nie!
Bezeuge sie an dem Tage,
an dem du sie empfindest“

Albert Schweitzer



50 Damen der kfd St. Clemens nahmen am 19. August an einem Tagesausflug zur Landesgartenschau in Neuss teil. Für eine Führung teilten sich die Frauen in zwei Gruppen auf.

Menschen mit Demenz besser verstehen:

Fünfteilige Schulungsreihe startet

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) bietet ab Dienstag, 15. September eine informative Schulungsreihe zum Thema „Menschen mit Demenz begleiten“ an. An fünf Abendterminen (dienstags 17 – 19 Uhr) erhalten Interessierte fundiertes Wissen und praktische Werkzeuge, um den Umgang mit demenzkranken Menschen zu erleichtern und ihre Lebensqualität zu verbessern.

Die Diagnose Demenz stellt Betroffene und ihre Angehörigen vor große Herausforderungen. Die-se Schulung richtet sich an Familienmitglieder, Freunde, Bekannte, Nachbarn und alle, die mehr über Demenzerkrankungen erfahren und einen einfühlsamen Umgang erlernen möchten.

Die Themen der Schulungsreihe umfassen:

- Demenz allgemein: Was ist Demenz, welche Formen und Symptome gibt es?
- Umgang mit Demenz: Kommunikation, Verhaltensänderungen und herausforderndes Verhalten im Alltag

• Beschäftigung von Menschen mit Demenz: Sinnvolle Aktivitäten und Anregungen zur Förderung

• Leistungen der Pflegekasse: Ein Überblick über finanzielle und pflegerische Unterstützungsmöglichkeiten.

• Vorsorge treffen: Wichtige rechtliche Aspekte wie Vollmachten und Patientenverfügung

Der Kurs soll den Teilnehmenden nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch Raum für Austausch und persönliche Fragen geben. Die Schulung findet an fünf aufeinanderfolgenden Dienstagen, jeweils um 17 Uhr beim ASB im Wimmersweg 29 statt.

Eine Anmeldung ist bei der VHS Krefeld unter der Kursnummer I32091 möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei, lediglich die Anmeldegebühr von 10 € muss bei der VHS entrichtet werden.

Kontakt für Informationen:

Berit Kulicke, Koordinatorin
Demenzarbeit in Quartier
Tel. 021 51/934 17 18
E-Mail: b.kulicke@asb-krefeld.de



FISCHELN OPEN

SONNTAG,
13. SEPTEMBER

Die FISCHELNER WOCHE erscheint am
11. September 2026 in einer Auflage von
17.000 Exemplaren.



Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die Ausgabe 37 ist Donnerstag,
3. September 2026, 17.00 Uhr!

Sport rund um Fischeln

SV Neptun 1897 Krefeld

Kullfest 2026

Am vergangenen Samstag lud der SV Neptun zum traditionellen Kullfest am Mühlenfeld ein. Pünktlich zum Start strahlte die Sonne – zuvor hatte es immer wieder Regenschauer gegeben. Alles war bereit für einen großartigen Abend. Den kulinarischen Teil übernahm das Team von Neptunes Beach mit Spießbraten, Grillspezialitäten und den üblichen Freibad-Pommes sowie Slush-Cocktails. Am Bierstand sorgte wieder der Verein für die nötige Stimmung. Zudem wurde auch Wein von der Ahr angeboten – ein Herzensprojekt der Schwimmabteilung, der sehr gut angenommen wurde.

Gefeiert wurde bis in die frühen Morgenstunden. Für die musikalische Unterhaltung war auch dieses Mal das DJ-Team ‚die musicbox‘ zuständig. Sie schafften es die zahlreich erschienenen Gäste bei Laune zu halten. Es wurde bei dem ein oder anderen Getränk in alten Zeiten geschwelgt. Die Veranstalter zeigten sich am Ende sehr zufrieden und freuen sich schon auf das nächste ‚Kullfest‘.

HSG Krefeld Niederrhein

Eagles verlieren Pokalspiel gegen Hagen

Am Sonntag musste sich die Mannschaft dem Zweitligisten mit 29:25 (11:20) geschlagen geben.

In der ersten Runde des DHB-Pokals mussten sich die Eagles am frühen Sonntagabend in der Glockenspitzhalle dem Zweitligisten VfL Eintracht Hagen mit 29:35 (11:20) geschlagen geben. Vor 715 Zuschauern fanden die Krefelder nur selten Mittel gegen die stark aufspielenden Gäste und leisteten sich zudem zu viele Fehlwürfe und technische Fehler.

Viel diskutiert wurde am Rande der Partie auch der Fall Nordhorn-Lingen. Sowohl die Fans der Eintracht als auch deren Geschäftsführer Fynn Holpert zeigten großes Verständnis für die rechtlichen Schritte gegen den Lizenzverstoß der Nordhorner und würden die Krefelder gerne in der HBL2 sehen. Für das weitere Vorgehen der Eagles wünschten sie dem Verein viel Glück.

Nach dem letzten Test gegen den Zweitligisten TSV Bayer Dormagen hatten Trainer und Spieler ein positives Fazit der Vorbereitung gezogen und den Fokus auf die erste große Prüfung der Saison gelegt. Mit dem



VfL Eintracht Hagen war schließlich ein Meisterschafts-Mitfavorit der 2. Liga mit gut 70 Fans zum Pokalduell nach Krefeld gekommen. Die Eagles konnten mit ihrer Außenseiterrolle jedoch gut leben. Das Vorbereitungsspiel in Hagen sowie die beiden Zweitliga-Duelle der vergangenen Saison hatten gezeigt, dass der Gegner durchaus zu bezwingen ist.

Trainer Mark Schmetz konnte auf seinen kompletten Kader zurückgreifen. Hinter dem Einsatz des neuen Rückraumspielers Maciej Papina hatte unter der Woche noch ein kleines Fragezeichen gestanden. Doch am Freitag gab der Pole grünes Licht. Er gehörte beim Anwurf ebenso zum Team wie Niklas Ingenpaß, Matija Mircic, Lucas Schneider, Niklas Michalski, Marvin Kix, Lukas Siegler und Torwart Wojciech Borucki. Bei Ballbesitz der Gäste kam Matija Mircic für Maciej Papina auf die Platte.

In den ersten zehn Minuten sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Duell. Dank zweier Paraden von Wojciech Borucki gingen die Eagles mit 3:1 in Führung. Doch anschließend übernahmen die Gäste zunehmend das Kommando und setzten sich bis zur 18. Minute mit fünf Toren ab. So sehr sich die Eagles auch bemühten, den Anschluss wiederherzustellen, scheiterten sie zu häufig am Hager Torwart. Die Eintracht setzte sich weiter ab, auch begünstigt durch fünf Siebenmeter bis zur Pause. Für die HSG gab es bis dahin lediglich einen Strafwurf.

In den letzten Minuten der ersten Halbzeit baute Hagen seinen Vorsprung mit einem 5:0-Lauf auf neun Tore aus und ging mit einer 20:11-Führung in die Pause. Damit war bereits eine Vorentscheidung gefallen.

Für die Eagles ging es nach dem Seitenwechsel vor allem darum,

die Niederlage in Grenzen zu halten und mit Blick auf den Ligastart am kommenden Samstag gegen interaktiv Handball Ratingen/Düsseldorf im Wettkampfmodus zu bleiben. Im Tor stand nun Finn Rüspeler, der sich direkt mit einer Parade gut einführte. Doch auch im zweiten Durchgang verhinderten zahlreiche Fehlwürfe eine Aufholjagd.

Trainer Mark Schmetz versuchte anschließend, mit der 7-gegen-6-Taktik für zusätzliche Treffer zu sorgen. Doch auch diese Maßnahme zeigte zunächst nur bedingt Wirkung. In der 35. Minute betrug der Rückstand erstmals zehn Tore.

Nach 40 Minuten musste die Partie aufgrund eines medizinischen Vorfalls für rund 15 Minuten unterbrochen werden. Krefelds Mannschaftsarzt Dr. Michael Mancke war sofort zur Stelle. Der betroffene Fan aus Hagen war bei Bewusstsein und wurde zur weiteren Behandlung mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Die Eagles wünschten ihm eine schnelle und vollständige Genesung.

Nach der Fortsetzung gaben sich die Eagles nicht auf und sorgten in den letzten zehn Minuten mit einem 5:0-Lauf noch für eine deutliche Ergebniskorrektur. Einen wichtigen Anteil daran hatte Torwart Finn Rüspeler, der insgesamt sechs Paraden beisteuerte.

„Man hat den Unterschied zu einer Mannschaft gesehen, die um den Aufstieg in die Bundesliga mitspielen kann. Wir wollten auf Zweitliga-Niveau mithalten, was uns nur in den ersten 20 Minuten lang gelungen ist. Insgesamt haben wir uns aber zu viele Fehlwürfe und technische Fehler geleistet. Wir müssen die Fehler jetzt ansprechen und abstellen. Dann bin ich sicher, dass wir nächsten Samstag bereit für den Ligastart sind“, sagte Trainer Mark Schmetz nach dem Spiel.

HSG: Rüspeler, Wojciech – Kix (4), Wollny, Schneider, Kösters, Siegler (4), Michalski (3), Braun, Jagieniak (5), Persson (3), Ingenpaß (2), Rose (3), Papina (3/1), Mevissen, Mircic (1).

Schiedsrichter: Jannik Otto/Raphael Piper.

Billardfreunde Osterath 1953

Endspiele

Vor Beginn der neuen Billardsaison stehen noch die Endspiele der Vereinsmeisterschaft an. So findet das Endspiel in der Freien Partie am Samstag, den 28.08. ab 17.00 Uhr in der Vereinsgaststätte ‚Zum Wolfgang‘ an der Strümpfer Str. 21 in Osterath statt.

Einband wird am 10.10. und Dreiband am 17.10., jeweils auch um 17.00 Uhr beginnend, an gleicher Stelle ausgetragen. Die Aktiven würden sich über interessiertes Publikum sehr freuen.



„Nur weil
uns ein
Stück vom
Glück
fehlt, soll-
ten wir uns

nicht davon abhalten
lassen, alles andere zu
genießen“

Jane Austen, 1800

Impressum

Herausgeber:
Josef Stangenberg †

Verlag:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH
Magdeburger Str. 5, 47800 Krefeld
Tel. 02151/4400-0 · Fax 44 0055
www.van-acken.de

Redaktion:
Tel. 02151/440088
fischelnwoche@van-acken.de
Redaktionsschluss: Di., 12.00 Uhr

Anzeigenannahme:
Tel. 02151/440088 + 44 00 43
anzeigen@van-acken.de

Anzeigenschluss:
Di., 12.00 Uhr

Gesamtherstellung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH

Redaktion und Anzeigen: (verantwortl.)
Gisela Borsch

Anzeigenverwaltung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9, 1.2.2020

Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Bildmaterial, Daten o.ä. übernimmt der Verlag keine Haftung. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt. Der Nachdruck von Beiträgen und Fotos bedarf der vorherigen Genehmigung des Verlages. Die Urheberrechte der von der Fischeln Woche konzipierten Anzeigen, Beiträge und Abbildungen liegen beim Verlag. (Änderungen und Irrtum vorbehalten)



Verena Beurskens
Dipl. Logopädin (NL) / LSVT-Therapeutin

**Praxis für Sprach-, Sprech-,
Stimm-, Atem-, Schluck-
und Hörtherapie;
Hirnleistungstraining und LSVT**

Seit 20 Jahren

**Ihre logopädische Praxis in Fischeln
für Kinder, Jugendliche,
Erwachsene und Senioren**

**Clemensstraße 18a
47807 Krefeld
Fon 0 2151 - 6 51 66 56**

www.logopaediepraxis-krefeld.de • info@logopaediepraxis-krefeld.de

2003705-001

Checken Sie Ihre Gefäße

1. Alexianer Gefäßtag am 12. September

Wie gesund sind eigentlich meine Gefäße – und was kann ich dafür tun, dass sie es möglichst lange bleiben? Genau darum geht es beim ersten Alexianer Gefäßtag am Samstag, den 12. September von 10 bis 14 Uhr im Alexianer Veranstaltungszentrum, Dießemer Bruch 77a.

Unter dem Motto „Informieren. Mitmachen. Vorsorgen.“ sind alle Bürger der Region Krefeld eingeladen, ihre Gefäßgesundheit aktiv in den Blick zu nehmen, persönliche Risikofaktoren besser kennenzulernen und direkt mit den Fachexperten ins Gespräch zu kommen.

An verschiedenen Messstationen können die Besucher orientierende Gesundheits- und Gefäßchecks durchführen lassen, ihre Ergebnisse in einem persönlichen „Gesundheitspass“ festhalten und erfahren, welche Stellschrauben sie selbst beeinflussen können.

Ergänzt wird das Programm durch kurze Expertenvorträge, persönliche Gespräche sowie Infostände mit verschiedenen Mitmach-, Probier- und Erlebnismöglichkeiten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Longevity beginnt in den Gefäßen

Ein langes Leben allein ist für die meisten Menschen nicht das eigentliche Ziel. Entscheidend ist, möglichst lange gesund, aktiv und selbstbestimmt zu bleiben. Gesunde Gefäße spielen dabei eine zentrale Rolle.

Unsere Blutgefäße durchziehen den gesamten Körper, vom Kopf bis in die Finger- und Zehenspitzen. Veränderungen des Gefäßsystems können deshalb ganz unterschiedliche Organe betreffen und schwerwiegende Folgen haben. Umso wichtiger sind Prävention, das frühzeitige Erkennen persön-



**Fußsprechstunde
persönlich beim Spezialisten**

*Beratung & Fertigung durch unsere erfahrenen
Orthopädienschuhtechnikermeister*

- **orthopädische Maßschuhe
& Schutzschuhe aller Art**
auch für Diabetiker
- **sensomotorische Einlagen**
für mehr Stabilität & Sicherheit

Jetzt Termin vereinbaren

0 21 59 - 69 74 90
oder
bequem online

sanitätshaus brockers
orthopädie - technik & orthopädie - schuhtechnik

Berta - Benz - Straße 12, MB-Strümp

Online-Terminbuchung

2007452-001

licher Risiken und eine moderne, fachübergreifende Behandlung. Prof. Dr. Feride Kröpil, Chefärztin der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, endokrine und Gefäßchirurgie und Initiatorin des Gefäßtages, erklärt: „Wir können nicht beeinflussen, wie alt wir werden. Aber wir können einiges dafür tun, wie wir älter werden. Gefäßgesundheit spielt dabei eine wesentliche Rolle. Genau deshalb möchten wir den Menschen an diesem Tag nicht nur medizinisches Wissen vermitteln, sondern ihnen

etwas ganz Konkretes mitgeben: Wo liegt mein persönliches Risiko? Was davon kann ich selbst beeinflussen? Und was kann ich heute schon verändern?“ Dabei geht es Kröpil ausdrücklich nicht nur um medizinisches Wissen: „Als Ärztinnen und Ärzte sind wir selbstverständlich da, wenn Menschen erkranken. Gute Medizin beginnt für mich aber nicht erst mit der Behandlung. Sie bedeutet auch, Risiken rechtzeitig zu erkennen, Erkrankungen möglichst zu verhin-



Sie laden herzlich ein zum Gefäßtag am 12.09.: Prof. Dr. Feride Kröpil, Chefärztin Klinik für Allgemein-, Viszeral-, endokrine und Gefäßchirurgie, und Dr. Lucian Koushan-Bota, Sektionsleiter Gefäßchirurgie und Leiter Endovaskuläres Zentrum.

Sie haben einen Pflegegrad und benötigen Pflegeberatung?

Alle Pflegegeldempfänger:innen sind gesetzlich zu einer persönlichen Beratung verpflichtet. Unsere Fachkräfte führen die **Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI** durch. Je nach Pflegegrad bis zu vier Mal pro Jahr **kostenlos**.

Rufen Sie uns einfach an. Wir sind montags bis freitags von 9:00 bis 13:00 Uhr erreichbar unter **(02151) 934 170**.

Ihre Sozialstation in Krefeld

Pflegeberatung | Hauswirtschaftshilfen

Wir helfen hier und jetzt.
ASB Geschäftsstelle Krefeld



dern und Menschen dabei zu unterstützen, Verantwortung für ihre eigene Gesundheit zu übernehmen.“ Und genau daran soll sich für Kröpil der Erfolg des Gefäßtages messen: „Wenn jemand nach diesem Tag eine einzige sinnvolle Veränderung mit nach Hause nimmt – und sie dauerhaft in seinen Alltag integriert –, dann haben wir viel erreicht.“

Endovaskuläres Zentrum – moderne Gefäßmedizin über Fachgrenzen hinweg

Im Alexianer Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld arbeiten Expertinnen und Experten verschiedener medizinischer Fachrichtungen eng zusammen, um Gefäßkrankungen umfassend zu diagnostizieren und zu behandeln. Eine besondere Rolle spielt dabei das Endovaskuläre Zentrum (EVZ). Hier werden die Kompetenzen verschiedener Fach-

disziplinen gebündelt. Durch die zentrale Koordination in der Sektion Gefäßchirurgie können auch komplexe Befunde fachübergreifend besprochen und individuelle Behandlungsstrategien gemeinsam entwickelt werden.

Endovaskuläre Verfahren ermöglichen es heute, zahlreiche Gefäßkrankungen minimalinvasiv über Katheter direkt innerhalb der Blutgefäße zu behandeln. Sie sind ein wichtiger Bestandteil moderner, interdisziplinärer Gefäßmedizin. Dr. Lucian Koushan-Bota, Leiter des Endovaskulären Zentrums und Sektionsleiter Gefäßchirurgie, bringt den Präventionsgedanken des Gefäßtages auf den Punkt: „Das Beste, was wir für unsere Gefäße tun können, ist, an sie zu denken, bevor sie sich bemerkbar machen.“

Remote und dennoch verbunden

txn. Für Menschen, die routiniert im Homeoffice arbeiten, zeigt sich oft deutlich: Gute digitale Zusammenarbeit hat weniger mit Technik zu tun, als man denkt. Sie entsteht, wenn professionelle Abläufe und kleine menschliche Momente ineinandergreifen. Dieses Zusammenspiel trägt durch den Arbeitsalltag und verhindert zugleich, dass Remote-Arbeit sich trotz aller Vorteile plötzlich einsam anfühlt.

Wer viel von zuhause arbeitet, erkennt die Momente, die fehlen: das Gespräch auf dem Flur, der zufällige Austausch an der Kaffeemaschine, der spontane Gedanke zwischendurch, gemeinsames Lachen. Im digitalen Raum gehen diese Impulse schnell verloren. Die Zusammenarbeit funktioniert zwar, aber das Gefühl von Verbundenheit gerät ins Wanken. Fehlt das soziale Miteinander, sinken Motivation, Leichtigkeit und Teamgefühl – oft schleichend, aber spürbar.

Umso wichtiger wird die Frage, wie Nähe auf Distanz entstehen kann. Viele Remote-Erfarene setzen dabei auf bewusst gewählte Kommunikationswege. Ein kurzer Video-Call kann Missverständnisse lösen, bevor sie entstehen. Ein Chat ersetzt den Flurplausch und hält die Hemmschwelle niedrig. Manche Abstimmungen gelingen per E-Mail ruhiger und klarer. Da geht es weniger um starre Regeln als um das Gespür dafür, welches Medium welche Art von Beziehung ermöglicht.

Kleine Rituale können erstaunlich viel bewirken. Ein freundliches Check-in am Montagmorgen, ein kurzes Stimmungsbild im Teamchat oder ein gemeinsamer Wochenabschluss geben Orientierung und schenken ein Gefühl von Nähe. Diese kurzen Momente wirken wie Anker im Remote-Alltag – nicht verpflichtend, sondern verbindend. Petra Timm, Pressesprecherin des



Der Mini-Spaziergang nach Feierabend trennt den Remote-Tag von der Freizeit.

Foto: txn/Alamy Stock, CMP/Randstad



Pflegeberatung & Seniorenbetreuung Metelskij

Unsere Leistungen

- Beratungsbesuche nach § 37,3 SGBXI
- Umfassende Pflegeberatung nach § 7a SGBXI
- Erfahrung mit pflegebedürftigen Kindern & jungen Erwachsenen

Mila Metelskij
 **01728016152**
Wir beraten Sie einfühlsam & kompetent zur Pflege





2009272-002

Personaldienstleisters Randstad, bringt es charmant auf den Punkt: „Drei Minuten echtes Interesse im Teamchat – ein schlichtes ‚Wie gehts?‘ ohne Agenda – können mehr Zusammenhalt erzeugen als eine Stunde Meeting.“ Ein Hinweis, der zeigt, wie viel Wirkung in kleinen Gesten steckt.

Hinzu kommt die persönliche Struktur. Der tägliche Weg ins Büro entfällt, damit aber auch die Übergänge, die den Arbeitstag mental einrahmen. Viele Homeoffice-Erfarene schaffen sich deshalb

kleine Start- und Endsignale: ein Blick auf den Tagesplan, eine Tasse Kaffee auf dem Balkon oder ein Mini-Spaziergang nach Feierabend. Solche Momente stärken das innere Gleichgewicht und helfen, Arbeit und Alltag klar voneinander zu trennen.

Remote-Arbeit gelingt besonders gut, wenn sie nicht nur effizient, sondern auch menschlich gedacht wird. Sie verbindet Flexibilität mit Stabilität – und macht Teams widerstandsfähig, selbst wenn die räumliche Distanz groß ist.

Rückenfit durch den Alltag

Mehr Bewegung, weniger Sofa

txn. Rückenschmerzen sind weit verbreitet – vor allem bei Menschen, die beruflich stark beansprucht werden. Dazu gehören Büroangestellte, die viel sitzen, oder Pflegekräfte, die körperlich schwer arbeiten. Doch auch in der Freizeit lauern Risiken, die den Rücken belasten. So können lange Fernsehabende im durchgesessenen Lieblingssessel zu Fehlhaltungen und Verspannungen führen.

Rückenschmerzen sind immer ein Warnsignal und deutlicher Hinweis, dass etwas geändert werden sollte. Jetzt ist es wichtig, aktiv zu werden – Schonhaltung ist bei Rückenschmerzen meist keine Lösung. In akuten Fällen kommt es auf eine ausgewogene Mischung aus Entlastung und gezielter Bewegung an. „Wärme und leichte Massagen lockern die Muskulatur

Den Rücken in Bewegung bringen, die Muskulatur dehnen und stärken – kleine Übungseinheiten lassen sich leicht in den Alltag integrieren und sorgen für spürbares Wohlbefinden.



ten-Foto: DimaBerlin/AdobeStock/Barnetia

und lösen Verspannungen. Hilfreich kann auch die sogenannte Beckenschaukel sein – eine sanfte Bewegung des Beckens nach vorne und hinten. Diese Übung funktioniert sogar im Sitzen“, erklärt Dr. Thomas Wöhler, Gesellschaftsarzt der BarmeniaGothaer. „Wichtig ist, keine Schonhaltung einzunehmen, sondern zu den Alltagsaktivitäten zurückzukehren.“

Rückenschmerzen vorzubeugen ist einfacher, als viele denken. Denn schon mit kleinen Veränderungen im Alltag lassen sich große Effekte erzielen. Dr. Wöhler: „Treppe statt Aufzug, Fahrrad statt Bus, und beim Sitzen regelmäßig die Haltung wechseln. Wer in körperlich anstrengenden Berufen arbeitet, sollte die Muskulatur häufiger dehnen und gezielte Übungen machen,

um muskuläre Dysbalancen auszugleichen.“

Eine gleichmäßig ausgebildete Muskulatur ist entscheidend für einen gesunden Rücken. Dabei arbeiten Rücken- und Bauchmuskeln eng zusammen. Denn gut trainierte Bauchmuskeln entlasten die Wirbelsäule und stabilisieren den gesamten Bewegungsapparat.

Der Tipp des Mediziners: „Funktionelles Training, Pilates oder Yoga stärken alle Muskelgruppen – finden Sie heraus, was Ihnen Freude bereitet und guttut. Auch Stressreduktion durch Entspannungsübungen stabilisiert die mentale Gesundheit. Außerdem entsteht durch gesunde Alltagsroutinen langfristig ein besseres Lebensgefühl.“

Onkologisches Zentrum lädt zum Krebsinformationstag

**Mittwoch, 2. September
ab 16.45 Uhr
im Helios Klinikum Krefeld**

Der Krebsinformationstag des Helios Onkologischen Zentrums (HOZ) richtet sich mit praxisnahen Einblicken, Fortschritten und aktuellen Fragestellungen in der Krebsmedizin an Menschen mit einer Krebserkrankung, Angehörige sowie alle Interessierten. Neben kurzen Vorträgen stehen der Erfahrungsaustausch und Dialog im offenen Forum im Mittelpunkt.

Es bietet Raum für persönliche Fragen und den Austausch mit Expertinnen und Experten – Ärzten, Pflegenden sowie Vertretern verschiedener Selbsthilfegruppen.

Gemeinsam geben sie wertvolle Einblicke, Hinweise zu Präventionsangeboten und zeigen Wege im Umgang mit Krebserkrankungen auf.

Die Themen des Vortragsprogramms:

- Immuntherapie und CAR-T-Zelltherapie
- „Dr. Google und Schwester KI“: Wie verlässlich sind digitale Gesundheitsinformationen?
- Bösartige und gutartige Schilddrüsenknoten
- Neue Möglichkeiten der Lungenkrebsfrüherkennung: Anspruchsberechtigte, Wege, Verfahren und Innovationen

Die Veranstaltung des HOZ, das 12 von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierte Organkrebszentren und Module vereint, findet im Konferenzzentrum und Foyer im Erdgeschoss (Haus A1, hinter der Cafeteria) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Helios Klinikum Krefeld, Lutherplatz 40, 47805 Krefeld. Weitere Infos unter:

www.krefelder-krebstag.de

Profitieren Sie von einer langjährigen Erfahrung, von der hohen Qualität der ausgeführten Arbeiten, von der kompetenten Beratung und von der Breite des Sortiments im Sanitätshaus Kanter.

www.sh-kanter.de



SANITÄTSHAUS KANTER

Sanitätshaus Orthopädietechnik Rehathechnik

Bei uns bekommen Sie: ● Kompressionsstrümpfe ● orthopädische und sensomotorische Einlagen ● Bandagen ● Orthesen ● Prothesen ● Mikroprozessor geregelte Kniegelenke ● Ganzbeinapparate ● Leibbinden / Stützmitter ● Skoliosekorsettes ● Gesichtsschutzmasken ● Geh- und Stehhilfen ● Rollatoren ● Rollstühle ● Elektroscooter ● Alltagshilfen für Bad und WC ● Heimpflegeartikel ● Inkontinenzartikel ● Pflegebetten ● Patientenlifter ● und vieles mehr.



Fotos: www.sh-kanter.de (4), www.invisicare.de (1)

Ihr Partner

in Sachen Gesundheit!

2x in Krefeld:

Ostwall 203

Tel. 02151 8059-0

Kölner Str. 546

Tel. 02151 8059-30

Wenn die Haut in Stress gerät

txn. Der wichtigste Tag im Jahr, die Aufregung steigt, und plötzlich erscheinen entzündliche Flecken oder Pickel im Gesicht. Stress verstärkt die innere Unruhe – und die Haut reagiert wie ein Seismograf. Seelische Probleme verschlechtern sehr oft den Hautzustand. Woran liegt das und wie können Betroffene vorbeugen?

Die meisten Hautzellen reagieren besonders empfindlich auf Stresshormone. Die Gefäße verengen sich, das Gewebe wird schlechter versorgt. Dadurch ist die Haut weniger widerstandsfähig und neigt verstärkt zu Entzündungen. Steht der Körper stark unter Stress, schüttet er auch größere Mengen von Testosteron aus und die Haut produziert mehr Talg. Die Folge sind Pickel und unschöne Hautunreinheiten. Außerdem ist die Lipidbarriere der Haut angegriffen, das Gesicht erscheint trocken und spröde bis rissig. Innere Anspannung wird so

äußerlich sichtbar – und begünstigt nicht unbedingt das eigene Selbstwertgefühl.

Um diesen Teufelskreis zu durchbrechen, sollten Betroffene regelmäßig Achtsamkeitsübungen und Entspannungstechniken in ihren Alltag integrieren. Das hilft bewusst den eigenen Stresslevel zu reduzieren.

Doch trotzdem können hin und wieder Pickel entstehen, das ist kein Grund zur Panik. Dermatologen empfehlen in solchen Fällen Anti-Pickel-Gels auf Schwefelbasis beispielsweise von Sulfoderm aus der Apotheke. Neben dem wichtigen Sulfur sollte es möglichst auch hautberuhigendes Panthenol und entzündungshemmendes Ichthammol enthalten – natürliche Inhaltsstoffe, die schon seit Jahrhunderten bei entzündlichen Hauterkrankungen helfen. Das stärkt Seele und Haut gleichermaßen für den nächsten wichtigen Termin.

Psychischer Stress belastet auch die Haut – Betroffene können mit schwefelhaltigen und entzündungshemmenden Kosmetika unangenehmen Hautproblemen vorbeugen.



txn-Foto: Sulfoderm/Prostock-studio@Adobe



GINZBURG
DIE ZAHNARZTPRAXIS



GINZBURG
DIE KINDER-ZAHNARZTPRAXIS



Anna und Dmitri Ginzburg
Hafelsstraße 16 | 47807 Krefeld
02151 306011 | www.ginzburg.de

**Seit über 25 Jahren Ihre Familienpraxis
in Krefeld-Fischeln**

2006661-002

Probiotika gezielt anwenden

(spp-o) Probiotika werden häufig eingesetzt, um die Verdauung und das allgemeine Wohlbefinden zu unterstützen. Fachleute weisen jedoch darauf hin, dass die Präparate nicht wahllos eingenommen werden sollten. Entscheidend für ihren Nutzen ist unter anderem eine intakte Darmbarriere sowie eine gezielte Anwendung über einen begrenzten Zeitraum. Nach Einschätzung von Magen-Darm-Spezialist Professor Martin Storr sollte die Auswahl eines geeigneten Probiotikums immer gemeinsam mit Arzt oder Apotheker erfolgen. Werden Probiotika über

längere Zeit oder ohne medizinische Empfehlung eingenommen, können unerwünschte Beschwerden wie Blähungen, Durchfall oder Darmkrämpfe auftreten. In manchen Fällen kann sogar ein sogenanntes Probiotika-Syndrom entstehen, das einer Dünndarmfalschbesiedlung ähnelt. Eine wichtige Voraussetzung für die optimale Wirkung der Bakterienstämme ist eine stabile Darmbarriere. Sie schützt den Körper vor Krankheitserregern und Schadstoffen und bildet die Grundlage dafür, dass Probiotika ihre positiven Effekte entfalten können.



Orthopädie & Schuh & Technik

- Orthopädische Maßschuhe
- Diabetikerversorgung
- Einlagen nach Maß
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Orthesen
- FinnComfort®-Schuhe

Blieben Sie gesund.
Wir kümmern uns um Sie,
wenn es mal nicht so rund läuft.

Wir stellen ein!

Fachkräfte für Büro & Werkstatt:

- Orthopädie-Schuhmacher/in (m/w/d)
- Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen (m/w/d)

2 x in Krefeld

Uerdinger Straße 109
47799 Krefeld
02151 69727

Krefelder Straße 36
47839 Krefeld-Hüls
02151 6553530

www.lauf-mit-nosthoff.de

2006124-002



PRAXIS FÜR
ERGOTHERAPIE & NEUROMOTORIK
MARION RUHE

- Ergotherapie
- Neuromotorisches Training
- Hörtraining
- Neurofeedback

Kölner Str. 566-570 • 47807 Krefeld

☎ 0 21 51 - 6 52 42 62
☎ 0 21 51 - 6 52 42 63
✉ info@ergotherapie-ruhe.de
🌐 www.ergotherapie-ruhe.de

2004887-006



PODOLOGIE

Medizinische Fußpflege
AMY VOGELS
– privat & alle Kassen –

Willicher Str. 7 (im Haus Birmes)
47807 Krefeld-Fischeln · Tel. 02151-9426797
Mobil 0176 – 41525822 · www.podologie-vogels.de



Tagespflege für Senioren

Den Tag in netter Gesellschaft verbringen?

Wir haben noch einen Platz in Krefeld für Sie frei! Lassen Sie sich jetzt unverbindlich beraten & vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag.

Jetzt informieren
02151 820 8500

Tagespflege im Gerhard Tersteegen Haus
Virchowstraße 109 | 47805 Krefeld



Neukirchener Erziehungsverein

Das Risiko steigt mit dem Alter

(spp-o) Das Gürtelrose-Risiko steigt mit zunehmendem Alter. Grund dafür ist die natürliche, altersbedingte Abnahme der Immunfunktion. Auch Menschen mit chronischen Krankheiten zählen zu den Risikogruppen. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt eine Gürtelrose-Impfung für alle Menschen ab 60 Jahren sowie für Personen mit erhöhtem Krankheitsrisiko bereits ab 18 Jahren. Wer unsicher ist, sollte sich in seiner Hausarztpraxis zu persönlichen Vorsorgemaßnahmen beraten lassen.

Viele Menschen freuen sich monatelang auf den Urlaub – und werden ausgerechnet dann krank, wenn endlich Entspannung einkehrt. Dieses Phänomen wird als „Leisure Sickness“, also Freizeitkrankheit, bezeichnet. Sie kann sich z. B. durch leichte Erkältungssymptome, aber auch durch Erkrankungen wie Gürtelrose äußern.

Wie belastend eine Gürtelrose sein kann, weiß auch Ulrich aus eigener Erfahrung. Der heute 66-Jährige erkrankte 2022 bei einer Fahrradtour im Urlaub. Zunächst zeigten sich Bläschen auf der linken Seite der Nasenwurzel und der Stirn. Kurz darauf schwoll die gesamte Gesichtshälfte an; auch ein Auge war stark betroffen. „Über Monate litt ich unter unglaublichen Schmerzattacken“, berichtet er. „Trotz leichter Besserung nach sechs Monaten leide ich bis heute unter Schmerzen, Beeinträchtigungen im Alltag und Konzentrationsproblemen.“

„Viele gehen praktisch direkt vom Berufsstress in den Urlaubsstress“, erklärt die Immunologin Prof. Dr. Martina Prelog aus Würzburg. „Gerade dann kommt es auch häufiger zur Reaktivierung von Viren, die bereits im Körper vorhanden sind. Dazu zählt etwa das Varizella-Zoster-Virus, also das Virus, das eine Gürtelrose hervorrufen kann.“

Stress könne dabei eine wichtige Rolle spielen. „Die körperliche Abwehrreaktion wird durch die vermehrte Ausschüttung von Stresshormonen zunächst unterdrückt, was es den Erregern leicht macht, sich im Körper auszubreiten“, so Prelog. „Aber erst wenn der Körper zur Ruhe kommt, wird die Erkrankung spürbar.“

se). Auch Übergewicht spielt eine zentrale Rolle und erhöht das Risiko für Herzinfarkt oder Schlaganfall noch weiter. Schäden entstehen langsam – werden aber irgendwann sichtbar. Früh gegenzusteuern ist daher entscheidend.

Was hilft: Moderne Therapien schaffen neue Optionen

In der Behandlung stehen heute Therapien zur Verfügung, die über die reine Blutzuckersenkung hinausgehen. Diabetesmedikamente wie GLP-1 Rezeptoragonisten (GLP-1 RA) ahmen ein körpereigenes Hormon nach, das beim Essen im Darm freigesetzt wird. Sie senken den Blutzucker, unterstützen beim Abnehmen und entfalten schützende Effekte für Organe wie Herz und Niere. Neben der medikamentösen Therapie sind auch Lebensstilmaßnahmen wichtig, um Blutzucker und Gewicht im Lot zu halten, zum Beispiel eine gesunde Ernährung und körperliche Aktivität. Ebenso zu einer guten Vorsorge gehören regelmäßige ärztliche Check-ups. Ein Gespräch mit dem Arzt oder der Ärztin kann dabei helfen herauszufinden, wie es um das eigene Herzrisiko steht und welche



Viele Betroffene unterschätzen ihr persönliches Herz-Kreislauf-Risiko.

Behandlung passend ist, um Folgeerisiken zu reduzieren und mehr Kontrolle zurückzugewinnen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.mit-diabetes.de.

Blutzucker im Blick– das Herz vergessen?

(akz-o) Typ 2 Diabetes betrifft nicht nur den Blutzucker, sondern den gesamten Körper – insbesondere Herz und Gefäße. Viele Betroffene unterschätzen jedoch ihr persönliches Herz-Kreislauf-Risiko oder fühlen sich zwar gut informiert, haben aber Wissenslücken. Das zeigt auch eine aktuelle Online-Befragung Betroffener: Nur etwa jede zweite Person nannte Herz-Kreislauf-Erkrankungen tatsächlich als typische Folge von Typ 2 Diabetes. Die Konsequenz: Risiken werden häufig erst erkannt, wenn bereits Beschwerden auftreten

oder zusätzliche Behandlungen notwendig werden. Dabei ist der Zusammenhang durch Studien eindeutig belegt: Menschen mit Typ 2 Diabetes haben ein um etwa 60 % erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Die Ursachen: Erhöhter Blutzucker und Übergewicht

Ein wichtiger Faktor dafür sind dauerhaft erhöhte Blutzuckerwerte. Diese schädigen Blutgefäße, fördern Entzündungsprozesse und Arterienverkalkung (Atherosklero-

Diabetes

Diabetes ist eine Stoffwechselerkrankung, bei der der Blutzuckerspiegel dauerhaft erhöht ist. Der Körper kann dabei nicht genügend Insulin bilden oder das vorhandene Insulin nicht richtig nutzen. Insulin ist ein Hormon, das dafür sorgt, dass Zucker aus dem Blut in die Zellen gelangt und dort als Energie verwendet werden kann. Es gibt verschiedene Formen von Diabetes. Bei Typ-1-Diabetes produziert der Körper kaum oder gar kein Insulin. Typ-2-Diabetes entsteht häufig durch eine Kombination aus genetischen Fak-

toren, Bewegungsmangel und einer unausgewogenen Ernährung. Eine weitere Form ist der Schwangerschaftsdiabetes, der während einer Schwangerschaft auftreten kann. Typische Anzeichen sind starker Durst, häufiges Wasserlassen, Müdigkeit und Gewichtsveränderungen. Unbehandelter Diabetes kann langfristig Blutgefäße, Nerven, Augen, Nieren und das Herz schädigen. Durch Bewegung, ausgewogene Ernährung, ärztliche Kontrollen und gegebenenfalls Medikamente lässt sich der Blutzucker meist gut kontrollieren.

TERMINE

Trostort auf dem Fischelner Friedhof

Am Trostort auf dem Fischelner Friedhof (neuer Bereich/Brunnen Nähe Trauerhalle) sind ehrenamtliche Mitarbeiter/innen der Hospiz Stiftung KR für Sie da – sie hören zu, kommen mit Ihnen in ein Gespräch oder leisten einfach nur Gesellschaft. Jeweils freitags von 15 bis 17 Uhr am: 28.08., 11.09., 25.09., 09.10. + 23.10.26

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Wimmersweg 29, KR-Fischeln

Di., 01.09., 10-12 Uhr

Vortrag „DB Navigator“ – die App der Deutschen Bahn, kostenfrei, Anmeldung erforderlich unter Tel. 934170

Di., 01.09., nachmittags

Smartphoneberatung (auch für Tablets oder Laptops), Vereinbarung eines Einzeltermins unter Tel. 934170

Mi., 02.09., 15 Uhr

Doppelkopfrunde (14tägig), Anmeldung erbeten unter Tel. 934170

Do., 03.09., 11 Uhr

iPhone-Grundkurs, 5 Termine, kostenfrei, Anmeldung erforderlich unter Tel. 934170

Do., 03.09., 9 Uhr

Marktcfé (nur bei gutem Wetter), Informationen rund ums Alter auf

dem Fischelner Wochenmarkt bei einem Kaffee erhalten

Quartierszentrum Stahldorf Remscheider Str. 48

Di., 01.09.

Offene Sprechstunde mit der Gesundheitslotsin Jutta Einöthen (Stadt Krefeld) 10 – 12 Uhr
Alle Fragen rund um das Thema Gesundheit sind willkommen. Auch eine Verweisberatung zu weiteren Angeboten und Unterstützungsmöglichkeiten der Stadt Krefeld sowie weiteren Anbietern aus dem Bereich Gesundheit ist möglich, kostenfreies Angebot!

Mi., 02.09.

Offener Treff (Kooperation mit ElterntchanceN NRW) 9 – 11 Uhr
Leckeres Essen – gemeinsamer Austausch und Gespräche, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElterntchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

Do., 03.09.

Kreativ Treff (Kooperation mit ElterntchanceN NRW) 10 – 11 Uhr
Gemeinsam gestalten wir kreative Projekte und Bastelarbeiten, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElterntchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

Do., 03.09.

Senioren-Café (Fachbereich Gesundheit) 13 – 15 Uhr
Unter dem Motto „Ernte Dank“ lädt der Fachbereich Gesundheit zum

Senioren-Café mit Verkostung im Quartier ein, kostenfreies Angebot, Anmeldung unter 02151 – 863565.

Wanderverein VLN Krefeld

Mo, 31.08.

Radwanderung „Start“ in die Woche
Abfahrt 10 Uhr Stadtwaldeingang Ecke Hüttenallee/Jentgesallee, Fahrzeit ca. 2 Std., bis 14 km/h. Wanderführer: Ralf Hesse, Tel. 0152 – 06446907, u. Bernd Klein, Tel. KR 592745

Nordic Walking in Fischeln

Treffpunkt 16 Uhr Persil-Uhr am Stadtpark Fischeln. Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführer: Bärbel Stöcker, Tel. KR 394633 u. Erich Kolomaznik, Tel. KR 304449

Nordic Walking im Stadtwald

Treffpunkt 15 Uhr Stadtwaldeingang (Hüttenallee/Jentgesallee). Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführerinnen: Marga Guttman, Tel. KR 9427488 u. Ellen Klein, Tel. KR 592745

Mi., 02.09.

Radtour am Mittwoch
Abfahrt 10 Uhr Haus Schönwasser, 60-65 km, 5 Std. bis 17 km/h, Einkehr mittags. Wanderführer: Ralf Hesse, Tel. 0152 – 06446907 u. Jürgen Santalucia, Tel. 0158 – 88184722

Do., 03.09.

Radtour ab Moers Richtung Centro Oberhausen
Abfahrt 10 Uhr Moers, Asberger Str. 169 am Sportplatz, 60 km, 6 Std., 19 km/h, Einkehr mittags. Wanderführer: Ernst Speda, Tel. 0151 – 23979566, adeps@gmx.de

Fr., 04.09.

Radwanderung ab Fischeln
Abfahrt 10 Uhr Persil-Uhr am Stadtpark Fischeln, 2 Std. bis 15 km/h. Wanderführer: Michael Burgdorf, Tel. KR 303800, michael.burgdorf@gmx.de

So., 06.09.

Wanderung Dalheimer Mühle – De Meinweg zur Heideblüte
Abfahrt 9 Uhr Parkplatz Stadtbad Fischeln mit Pkw, 13 km, 4 Std., Schlusseinkehr, Anmeldung bis 03.09., Wanderführer: Werner Becker, Tel. 0151 – 17891159, wpbecker@arcor.de,

So., 06.09.

Baumführung über den Krefelder Hauptfriedhof
12 Uhr Treff am Haupteingang, Führung durch einen Baumkundler 1,5 Std. (5 €), Schlusseinkehr, Anmeldung bis 01.09., Wanderführerinnen Adelheid Klinke, Tel. KR 473827, adelheid-klinke@t-online.de u. Carlotta von Ondarza

DET + DAT

www.Fischelner-Sportverein.de

Digitale Passfotos ab € 7,50 Wo?

Bei Optik-Akustik Krischer
Kölner Str. 526 · Tel. KR 302550

2000036-009

Dachdeckermeister hat noch freie Termine, ☎ 0176 – 23427708

Wer vermisst einen Schlüsselbund? Ein dicker Schlüsselbund, u.a. mit einem Hundeknochen-Anhänger, wurde am 4.7. auf dem Fischelner Marienplatz gefunden und der Fischelner Woche in den Briefkasten (leider ohne Absender) gesteckt. **Hinweise unter ☎ 02151/4400-88**

Suche Mehrfamilienhaus von privat ☎ 01579-2487591

Fenstergitter, Gittertüren, Geländer, Handläufe, ... u.v.m. Metallbau Palmen – Meisterbetrieb ☎ 02151-933940

Suche Eigentumswohnung von privat ☎ 02151-9719993

Fensterputzer sucht Mini-Gewerberatung in Krefeld-Fischeln, ☎ 01577-4224607

Fischeln: Für unser Geschäft für Seniorenmobile suchen wir ab sofort eine flexible Aushilfe, gern Rentner/in, ☎ 01512-1354909

Gartengestaltung, Pflege, Schneiden, Pflasterarbeiten, Fa. Lintorf ☎ 392011

Suche ETW von Privat zum Kauf ☎ 0157-92611102

Heizung – Sanitär – Elektro Meisterliche Arbeit rund ums Haus, **Reiners Haustechnik, ☎ KR 938183**

Mobile Fußpflegerin hat Termine frei ☎ 0157 76 380 822

Seniorenzüge – Haushaltsauflösungen m. Wertanrechnung – Räumungen – besenrein, Firma VEBÖ seit 1996 www.veboe.de ☎ 02151-994437

Suche Haus von privat ☎ 01579-2487591

Glasreinigung Thomas Franken, mein-fensterputzer-krefeld.de, ☎ 01577-4224607

Gartenpflege, Gehölzschnitt, Baumfällung. Gärtnermeister R. Zimmermann ☎ KR-313611 o. 0170-3163616

Zäune-Tore-Sichtschutz aus Alu, wartungsfrei, kein Streichen, www.aluminco.de ☎ KR 306709

Sonderausstellung

Verein Meerbuscher Künstler e.V.

6.9. bis 20.9.2026

Dichte und Durchsicht

VERNISSAGE: SO, 6.9.26, 16 UHR

Grußwort: Peter Annacker (Kulturdezernent)

Ausstellende:
Erika Denes
Dieter Golibruch
Michaela Kura
Uta Maaf-Schroder
Tina Michalowska
Ilse Petry-Ambrosius
Sigrid van Sierenberg
Nicole von Schack-Lutz

Gäste:
Chris Focke, Andrea Gricay, Carlos Romeo Macías
und die AG Vielfalt Kunst des SMG

www.meerbuscher-kuenstler.de

Veranstaltungsort:
Teloy-Mühle
Dr. Stephan-Gruter-Platz
(Kemperallee 10)
40668 Meerbusch-Lank

Öffnungszeiten:
Di – Sa 15 – 18 Uhr
So 11 – 18 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung
der Stadt Meerbusch



„Das Glück kommt gerne in ein Haus, wo Freude herrscht“
Japanisches Sprichwort



Automarkt

Vertragshändler · Ersatzteillager · Kundendienst · Kfz-Reparaturwerkstatt

Böckendonk 7 · 47809 Krefeld
 Telefon (021 51) 156-333 info@autohaus-essers.de
 Telefax (021 51) 156-334 www.autohaus-essers.de

2101668-002

Forum Wasserturm:

Start des Kabarett-Abos mit Gerzlich-Brodowy-Börchers

Am Mittwoch/Donnerstag, 9. + 10. September, 20 Uhr, gastiert zum Auftakt des Kabarett-Abos Herbst 2026 die DRY Kabarettisten Hans Gerzlich, Matthias Brodowy und Ingo Börchers mit ihrem Programm „DRY auf einen Streich!“ im Forum Wasserturm, Rheinstr. 10 in Meerbusch-Lank.

Eintrittskarten zum Preis von 28 Euro inkl. Gebühren gibt es noch im Fachbereich Kultur, Karten-Hotline 02159/916251, in den Buchhandlungen in Lank und Osterath, in der Postfiliale in Osterath, online

unter www.reservix.de und an der Abendkasse. Ebenfalls noch erhältlich sind die Abonnements für die gesamte Abo-Reihe zum Preis von 94 Euro.



Bauverein Geismühle:

Vorstandssitzung & Besichtigungstermine

Bei hochsommerlichen Temperaturen hatte der Vorstand des Mühlenbauvereins Oppum seine Vorstandssitzung am 13. August kurzerhand vor die Mühle verlegt.

Es gab viel zu besprechen, denn die jährliche Mitgliederversammlung (25. 10.) musste vorbereitet werden und nach dem Saisonabschluss wird mit der weiteren Instandhaltung der Mühle begonnen.

Aber auch der beginnende Abriss der Autobahnraststätte und der Saisonjahresabschluss für die aktiven Vereinsmitglieder wurden diskutiert.

Im September stehen zwei Besichtigungstage im Kalender:

Sonntag, der 6. 9. von 14 bis 17 Uhr u. Sonntag, der 13. 9. von 12 bis 17 Uhr (Tag des deutschen Denkmals)

Die Mitglieder des Bauvereins Geismühle freuen sich auf Ihren Besuch!

PANHUIS

DIE KFZ-PROFIS

Viehgasse 2
40670 Meerbusch-Osterath
www.auto-panhuis.de · Tel. 02159 / 5247-0

2000128-001

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

2008664-002

FiWo gelesen? Dabei gewesen!

FISCHELNER WOCHE

Schalten Sie eine Grußanzeige zum Schulstart!

Bitte füllen Sie diesen Bestellschein gut leserlich in Blockschrift aus.

Wählen Sie Ihr Schmuckmotiv und kreuzen Sie die gewünschte Anzeigengröße an.

☐ **Muster 1:**
91 x 40 mm = 25,- €*

☐ **Muster 2:**
44 x 40 mm = 15,- €*
(*Preise inkl. MwSt.)

☐ eigenes Foto



Ihr Grußtext:

Hiermit schalte ich eine private Grußanzeige in der Ausgabe 36 der Fischelner Woche (Erscheinungstag: Freitag, 4. September 2026). Den Rechnungsbetrag buchen Sie bitte von meinem Konto ab.

Name, Vorname	Straße, Hausnr.	PLZ, Ort
Telefon	eMail	
	DE	
Kreditinstitut (Name + BIC)	IBAN	Unterschrift

Anzeigenschluss: Dienstag, 1. September um 12 Uhr

Haben Sie Rückfragen? Sprechen Sie uns gerne an unter Tel. 02151/4400-88 oder senden Sie uns Ihre Insertionswünsche per E-Mail an: anzeigen@van-acken.de

Die bei uns gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Maria Frieden

Sa., 29.08.

St. Clemens

18 Uhr Hl. Messe (Pfr. em. Alders)

So., 30.08.

Herz Jesu

9.30 Uhr Wortgottesfeier

St. Bonifatius

9.30 Uhr Hl. Messe (Pater Jijith)

St. Johann

11.15 Uhr Hl. Messe (Pfr. Schwarz-müller)

Mo., 31.08.

St. Clemens

15 Uhr Rosenkranzgebet

Di., 01.09.

St. Clemens

18 Uhr Hl. Messe (Pfr. Mertens)

Clemenshaus

19.30 Uhr Bibelabend i. Nähzimmer

Mi., 02.09.

St. Clemens

10 Uhr Wortgottesfeier gestaltet v. Frauen der kfd

Do., 03.09.

St. Martin

8.30 Uhr Einschulungsgottesdienst d. Buchenschule i. Pfarrsaal, 10.30 Uhr Einschulungsgottesdienst d. Regenbogenschule auf dem Schulhof

Markuskirche

8.30 Uhr Einschulungsgottesdienst d. Grundschule Wimmersweg

Herz Jesu

9 Uhr Einschulungsgottesdienst d. Grundschule Königshof

Fr., 04.09.

St. Clemens

8 Uhr Einschulungsgottesdienst d. Südschule

Herz Jesu

18 Uhr Hl. Messe unter Mitwirkung d. Frauenschola Herz Jesu Königshof (Pater Jijith)

Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Süd

Markuskirche

So., 30.08.

10.30 Uhr Gottesdienst m. Prädikant Ludger Firneburg

Mi., 02.09.

19 Uhr Frauentreff (60+) m. Susanne Teichgräber

Do., 03.09.

8.30 Uhr Einschulungsgottesdienst Grundschule m. Pfr. Jonas Siebenkotten, 20 Uhr Chorprobe m. Anke Tebbe-Taenzler

Fr., 04.09.

18 Uhr Einfach-Mal-Singen Chor m. Anke Tebbe-Taenzler, 20 Uhr Instrumentalkreis m. Anke Tebbe-Taenzler

Lutherkirche

So., 30.08.

10.30 Uhr Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst in der Markuskirche

Di., 01.09.

15 Uhr Luthercafé im Quartiersbüro Lehmheide (jeden 1. Dienstag im Monat i. Quartiersbüro Lehmheide, Seyffardtstr. 83 a, ehemals Elektro Geiger, gegenüber dem Hochbunker) m. Jutta Vick u. Ursula Riechert

Do., 03.09.

10 Uhr Malkurs (jeden Donnerstags im evang. Gemeindezentrum der Auferstehungskirche Oppum, Buschdonk 42 A), Infos bei Brigitte Lang, Tel. 71 16 74

Hildegundis von Meer

Sa., 29.08.

St. Nikolaus

17 Uhr Hl. Messe

So., 30.08.

St. Stephanus

10 Uhr Hl. Messe

Mo., 31.08.

St. Pankratius

17 Uhr Andacht

Mi., 02.09.

St. Pankratius

9 Uhr Wortgottesfeier

Sa., 05.09.

Kapelle Ossum

13 Uhr Trauung

St. Pankratius

16.30 Uhr ökum. Gottesdienst

St. Nikolaus

17 Uhr Hl. Messe

Abonnement

Abonnieren Sie den regelmäßig erscheinenden Infobrief per Mail unter pfarrei.hildegundis@gdg-meerbusch.de

Pfarrgemeinde St. Augustinus Oppum

Fr., 28.08.

Hl. Schutzengel

19 Uhr Hl. Messe

So., 30.08.

Hl. Schutzengel

9.30 Uhr Hl. Messe fällt aus!, 11 Uhr Kleinkunstgottesdienst i. Pfarrgarten



LETZTES ZUHAUSE
IM GRÜNEN?
SPRECHEN SIE
MIT UNS.

Eigener Abschieds- und Trauersaal | Durchführung
aller Bestattungsarten | Bestattungsvorsorge

Marienstraße 96
47807 Krefeld-Fischeln
Tel.: 02151 - 30 36 42
info@bestattungen-zoeller.de
www.bestattungen-zoeller.de



Tag & Nacht in
allen Ortsteilen
02151 - 30 36 42

2008870-001

Pax Christi

11 Uhr Wortgottesfeier

St. Karl Borromäus

11 Uhr Hl. Messe fällt aus!

Mi., 02.09.

St. Karl Borromäus

16 Uhr Einschulungsgottesdienst Geschwister-Scholl-Schule

Do., 03.09.

Seniorenheim Bischofstr.

15.30 Uhr Wortgottesfeier

Fr., 04.09.

Hl. Schutzengel

8.30 Uhr Einschulungsgottesdienst Schönwasserschule, 19 Uhr Hl. Messe

Pax Christi

8.30 Uhr Einschulungsgottesdienst Gesamtschule Botanischer Garten

Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Oppum

So., 30.08.

Pfarrgarten Schutzengelkirche

11 Uhr ökum. Gottesdienst

Mo., 31.08.

Auferstehungskirche

10 Uhr StuhlGymnastik, 19 Uhr Donkies Big Band

Di., 01.09.

Kreuzkirche

18.30 Uhr Gymnastik für Frauen

Do., 03.09.

Auferstehungskirche

10 Uhr Malkurs, 15 Uhr Seniorenkreis, 18 Uhr Quiltgruppe, 18 Uhr Rock am Ring (Inklusionsband Lebenshilfe Krefeld)

Fr., 04.09.

Auferstehungskirche

19 Uhr Tanzclub

Neuapostolische Kirche Fischeln

47807 Krefeld, Anrather Str. 140

So., 30.08.

10 Uhr Gottesdienst

Mi., 02.09.

19.30 Uhr Gottesdienst

M.I.O. – Miteinander in Oppum

Sa., 29.08.

11 – 13 Uhr Repaircafé „Alles, was man ins MiO tragen kann – auch nichtelektrische Gegenstände“

So., 30.08.

kein Sonntagstreff m. Kaffee & Tee, 11 Uhr Gottesdienst Kleinkunstfestival m. Mitbring-Buffer

Mo., 31.08.

10 – 12 Uhr Computer & Internet

Di., 01.09.

10 – 12 Uhr Formularhilfestellung, 15 u. 16.30 Uhr Englisch für Anfänger

Mi., 02.09.

15 – 16.30 Uhr „Sock'n & Woll (Handarbeit in Gemeinschaft), 15 – 17 Uhr Spielen in Gemeinschaft, 15 – 17 Uhr Smartphone-Sprechstunde mit Raffael

Do., 03.09.

9 – 11 Uhr Pflegeberatung d. Stadtverwaltung, 14.30 – 16.30 Uhr „mei-

ne grauen Zellen & ich“ (Gedächtnistraining)

Fr., 04.09.

10 – 11 Uhr „Fröhlicher Start in den Tag – singen, reden lachen bei einer Tasse Tee“, 16.30 Uhr Doppelkopf/Skat

Kapelle Klinik Königshof Am Dreifaltigkeitskloster 16

So., 30.08.

8.30 Uhr kath. Messe

Frühstück + Mehr in der Markuskirche

Telefonseelsorge gibt Einblicke in ihre wichtige Arbeit

Am Mittwoch, den 9. September von 9.30 bis 11.30 Uhr lädt „Frühstück + Mehr“ zu einem besonderen Vormittag mit Frühstück und einem interessanten Vortrag ein. Alle Interessierten jeden Alters sind herzlich willkommen.

Beim gemeinsamen Frühstück besteht die Gelegenheit in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen – sowohl mit Menschen, die man bereits kennt, als auch mit neuen Begegnungen. Im Mittelpunkt des Vormittags steht diesmal ein Thema, das viele Menschen berührt: „Telefonseelsorge – Zuhören, Begleiten, Hoffnung geben“. Als Referentin ist Andrea Arndt, Dienststellenleiterin der Telefonseelsorge, zu Gast. Sie wird über die Aufgaben, die Arbeitsweise und die Organisation der Telefonseelsorge berichten. Dabei erhalten die Besucherinnen und Besucher auch Einblicke in die Ausbildung der ehrenamtlichen Mitarbeitenden

und erfahren, wie ein Seelsorgegespräch abläuft.

Die Telefonseelsorge ist für viele Menschen eine wichtige Anlaufstelle, wenn Sorgen, Einsamkeit, persönliche Krisen oder schwierige Lebenssituationen das Leben belasten. Zuhören, Begleiten und Mut machen können dabei eine wertvolle Unterstützung sein. Der Vortrag möchte zeigen, wie dieses Angebot funktioniert und welche Bedeutung die ehrenamtliche Arbeit für Menschen in belastenden Situationen hat.

Im Anschluss an den Vortrag besteht ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Für das Frühstück wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro erbeten.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei Beate Nuyen, E-Mail: beate.nuyen@ekir.de, oder telefonisch unter 31 33 10 an.



Manfred Koblenz

* 9.4.1934 † 3.6.2026

Wir danken von Herzen für die tröstenden Worte, die liebevollen Gesten und die Anteilnahme, die uns beim Abschied von Manfred Koblenz begleitet haben. Diese Verbundenheit bedeutet uns viel.

Im Namen aller Angehörigen
Marita und Max

Krefeld, im August 2026

Frauengottesdienst in St. Pankratius Bösinghoven

Die katholischen Frauen Ossum-Bösinghoven laden sehr herzlich zum Frauengottesdienst am Mittwoch, 2. September, zum Thema „Wasser – Quelle allen Lebens“ ein. Der Gottesdienst findet um 9.00 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche, Von-

Arenberg-Str. 35 in Bösinghoven, statt. Dort ist auch anschließend Gelegenheit an einem gemeinsamen Frühstück teilzunehmen. Anmeldungen hierfür bitte unter Tel. 021 59 – 64 39.

*Mit der Fischelner Woche
sind Sie immer bestens
informiert!*

**FISCHELNER
WOCHE**

Pfarrfest Herz-Jesu

seit 1970 am **KÖNIGSHOF**



Samstag, 5. September 2026
Gottesdienst um 18 Uhr

anschließend

Festabend
nach Königshofer Art

mit Wein, Bier und Spezialitäten
vom Grill sowie Tanz und Live-Musik



Sonntag 6. September 2026, 14 Uhr

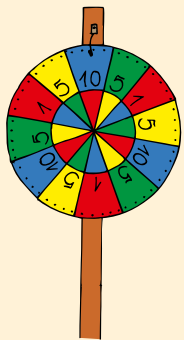
Die Groschenkirmes

mit vielen Angeboten für Klein und Groß
Cafeteria - Reibekuchen - Grill - Getränke

2 Tage buntes Programm!



Gemeinde
Herz-Jesu Königshof
Kneinstraße 62-66



Der Erlös des Pfarrfestes kommt unserer Partnergemeinde in Uirauna/Brasilien und der Ausgestaltung von kommenden Projekten in Herz-Jesu zugute.



SOMMERREIHE GESELLIGKEIT & GESANG

SINGEN & GENIEßEN IM
GARTEN DER MARKUSKIRCHE



Termine

Fr, 14.08.2026

Fr, 21.08.2026

Fr, 28.08.2026

jeweils 19-20:30 Uhr

Anke Tebbe-Taenzler
0170 1944178

Der Männerkreis „Spätlese“ trifft sich in Osterath

Der Männerkreis „Spätlese“ der evangelischen Kirche Buderich-Osterath unter der Leitung von Rolf Kaulmann trifft sich am Mittwoch, den 16.9. um 10 Uhr im Gemeindezentrum der evangelischen Kirche in Osterath, Alte Poststr. 15. Anna Hardenberg, Fachbereichsleiterin in der Stadtverwaltung Meerbusch

für Baubetriebshöfe, Grünflächen etc., hält einen Vortrag über das Thema „Handlungskonzept in Bezug auf Grünflächen, Freiraum und urbanes Grün“. Die Veranstaltung ist kostenlos. Gäste sind wie immer willkommen. Info bei Rolf Kaulmann unter Tel. 02159 – 3882.

Führung „Menschen und Häuser“ durch das mittelalterliche Linn

Das Museum Burg Linn in Krefeld bietet am Sonntag, 30. August, eine Stadtführung zum Thema „Menschen und Häuser“ durch Linn an. Die Führung findet an jedem letzten Sonntag im Monat ab 15 Uhr statt. Die Teilnehmenden erfahren historische sowie architektonische Hintergründe, Überlieferungen, Sagen und Geschichten des mittelalterlichen Städtchens. Vorrangige

Zielgruppe sind Erwachsene. Treffpunkt ist die Kasse im Museumsfoyer an der Rheinbabenstraße. Eine Anmeldung ist möglich unter Telefon 02151 / 155390. Die Führung für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahre dauert circa eineinhalb Stunden. Erwachsene zahlen für die Führung fünf Euro, Kinder ab zehn Jahren 2,50 Euro.

ASB in Krefeld-Fischeln bietet Info-Veranstaltung zum DB Navigator an

Der Arbeiter-Samariter-Bund e.V. (ASB) lädt alle Seniorinnen und Senioren zu einem praktischen Vortrag ein, der den Umgang mit dem Smartphone stärkt. Am Dienstag, den 1. September um 10 Uhr findet die Informationsveranstaltung zum DB Navigator statt, bei der die Teilnehmenden lernen, die App der Deutschen Bahn richtig zu nutzen. Der Vortrag gibt einen Überblick über den Aufbau der App und ver-

mittelt Grundkenntnisse zu den Funktionen, wie das Planen und Buchen von Reisen, Sitzplatzreservierung, Anpassen von Umstiegszeiten, Alternativen bei Verspätungen usw. Die Veranstaltung findet in den Räumen des ASB am Wimmersweg 29 in Fischeln statt. Die Teilnahme ist kostenfrei; aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter der Rufnummer 02151 – 934170 unbedingt erforderlich.

ASB lädt zum inklusiven Frühstück ein

Der Arbeiter-Samariter-Bund e.V. (ASB) lädt alle Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen herzlich zu einem entspannten Frühstück am Donnerstag, den 10. September um 9 Uhr ein. Neben dem Frühstück bietet der ASB in einer kleinen Runde die Möglichkeit bekannte Lieder zu singen. Die Veranstaltung soll

speziell Menschen mit Pflegebedarf oder Demenz die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen und gleichzeitig ihre Angehörigen vernetzen. Für 4 € pro Person gibt es ein leckeres Frühstück sowie einen schönen gemeinsamen Vormittag. Eine Anmeldung ist unter Tel. 02151 – 934170 erforderlich.

FISCHELN OPEN

**SONNTAG,
13. SEPTEMBER**

Die FISCHELNER WOCHE erscheint am 11. September 2026 in einer Auflage von 17.000 Exemplaren.



**Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die Ausgabe 37 ist Donnerstag,
3. September 2026, 17.00 Uhr!**

Aktiv im Ruhestand – jetzt bewerben (m/w/d)



Werden Sie Glücksbringer!

Sie sind im Ruhestand, aber noch lange nicht im Stillstand? Dann haben wir genau die richtige Aufgabe für Sie. Bei uns können Sie sich etwas dazuverdienen und gleichzeitig Gutes tun.

Sie telefonieren mit Spenderinnen und Spendern von Hilfsorganisationen, informieren über aktuelle Projekte und werben um Unterstützung. Die Tätigkeit beinhaltet keine Kaltakquise.

Das bieten wir Ihnen

- Ein flexibler Zuverdienst zur Rente auf Minijob- oder Teilzeitbasis
- Arbeitszeiten zwischen 8.30 Uhr und 19.00 Uhr
- Faire, fixe Entlohnung, keine Provision
- Gründliche, ruhige Einarbeitung
- Eine sinnvolle Aufgabe für den Ruhestand

Das bringen Sie mit

- Eine aufgeschlossene, kommunikative Art und Gesprächsgeschick
- Gutes Deutsch
- Lebenserfahrung – das ist bei uns besonders willkommen!

Keine besonderen PC-Kenntnisse nötig.
Keine Ausbildung erforderlich.

So einfach geht's

Rufen Sie an: 02151 / 4400-44
oder schreiben Sie an:
katja.sichtermann@van-acken.de

Wir freuen uns auf Sie!

vanacken
Fundraising

van Acken Fundraising GmbH
Magdeburger Straße 5 · 47800 Krefeld
Telefon 02151 / 4400-44
katja.sichtermann@van-acken.de · www.van-acken.de

Jeden Samstag neu!

Mit uns sind Sie immer
gut informiert.

**FISCHELNER
WOCHE**